

Volleyball Grafing

Liebe Grafinger Volleyballfamilie,

mit einer unglaublichen Leistung hat man sich in die spielfreie Phase verabschiedet. Nach 0:2 Satzrückstand gegen den amtierenden Meister L.E. Volleys glich man aus und sah lange wie der Sieger aus. Das dritte Heimspiel innerhalb einer Woche war gut besucht und die Zuschauer sahen einen echten Volleyball-Leckerbissen. Im ersten Satz musste man sich den Leipzigern, welche extreme Stärken im Angriff und Aufschlag bewiesen, geschlagen geben (20:25). Da ein gut funktionierender Block dazu kam, taten sich die Grafinger Jungs schwer. Im zweiten Satz ging es hin und her. Tolle Aktionen und kaum Fehler auf beiden Seiten zollten sowohl die mitgereisten Leipziger Fans, als auch die anwesenden Grafinger mit Jubel und Applaus. Der Satz ging mehrmals in die Verlängerung und bei 29:31 schlug der Favorit zu. Das Grafinger Spiel schien entlarvt, doch anstatt sich aufzugeben legten die Grafinger nach der 10-Minuten Pause los wie die Feuerwehr. Die Zuschauer sahen nach einer Trommeleinlage der Samba-Gruppe eine fehlerfreie Leistung der Bärenstädter. Mit 25:18 und 25:22 ließ man dem amtierenden Meister keine Chance. Reihenweise packte der Block zu und die Angreifer fanden ein ums andere Mal eine Lücke im Leipziger Abwehrverbund. Die Mannen um Coach Adrian Zoppelt wirkten wie im Rausch und zogen auch im Tie-Break auf 14:11 davon. Doch plötzlich klappte nichts mehr und man musste den Leipzigern nach langem Kampf gratulieren. Es war unglaublich gutes Volleyball auf beiden Seiten und man freut sich schon jetzt auf das nächste Heimspiel. Am 14.03. kommen die Oshino Volleys Eltmann in die Jahnsporthalle. Davor geht es zum Tabellenführer GSVE Delitzsch. Bis dahin wird sich akribisch vorbereitet.

Wir wünschen einen schönen Fasching.

Fighting Bayrisch

Falls Ihr den Newsletter nicht mehr erhalten wollt, bitte [hier](#) abbestellen. Danke.